

Antragsnummer: _____
(wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt)

Antrag

Auf Gewährung eines Zuschusses nach den Förderrichtlinien zur Stadterneuerung des Landes NRW und den Richtlinien der Gemeinde Kreuzau zur finanziellen Förderung der Herrichtung privater Haus- und Hofflächen im Sanierungsgebiet Ortskern Kreuzau

An
Gemeinde Kreuzau
Abteilung 2.1 Bauleitplanung, Wirtschaftsförderung
Städtebauförderung
Bahnhofstraße 7
52372 Kreuzau

Eingangsdatum

Angaben zum Förderprojekt

Straße, Nr.		
Gemarkung	Flur	Flurstück

Antragsteller/in

Name, Vorname, ggf. Firma	
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefon (tagsüber)	E-Mail
IBAN	
BIC	Bankinstitut

Antragsnummer: _____

(wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt)

Verhältnis zum Grundstück/Gebäude

- Ich bin Eigentümer/in des Grundstücks / der Grundstücke
- Ich bin Erbbauberechtigte/r des Grundstücks / der Grundstücke
- Ich habe folgende eigentümergeleiche Rechtsstellung:
.....
- Ich bin Mieter/in

Eigentümer/in (falls abweichend von Antragsteller/in)

Name, Vorname, ggf. Firma	
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefon (tagsüber)	E-Mail

Geplante Maßnahme(n)

Begrünung, Herrichtung, Gestaltung von Hof- und Fassadenflächen, Dach und Fassadenbegrünung in m ²	
Zu gestaltende Hof- und/ oder Gartenfläche in m ²	
Zu begrünende Dach oder Fassadenfläche in m ²	
Sonstige Begrünungs-, Herrichtungs-oder Gestaltungsmaßnahmen in m ²	
Erneuerung bzw. farbliche Gestaltung von Fassaden in m ²	
Zu gestaltende Fassadenfläche abzüglich Fensterfläche in m ²	
Seitliche Fassade in m ²	
Sonstiges	

Antragsnummer: _____

(wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt)

Angaben zum Objekt (nur ausfüllen, wenn Mittel für Fassadensanierung beantragt werden)

Grundstücksfläche	Baujahr des Gebäudes
Gebäudetyp <input type="radio"/> Ein-/ Zweifamilienhaus <input type="radio"/> Mehrfamilienhaus <input type="radio"/> Wohngebäude mit gewerblicher Nutzung <input type="radio"/> rein gewerbliche Nutzung <input type="radio"/> Nebengebäude	Anzahl der Vollgeschosse (ohne Keller und Dach)
	Anzahl der Wohneinheiten
	ggf. Gewerbenutzung
Dachform <input type="radio"/> Satteldach <input type="radio"/> Walmdach <input type="radio"/> Flachdach	Dachaufbauten/-einschnitte <input type="radio"/> Dachflächenfenster <input type="radio"/> Dachgauben <input type="radio"/> Zwerchgiebel <input type="radio"/> Loggien
Baudenkmal <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Ausführung der Fassade <input type="radio"/> Verputzt <input type="radio"/> Vorgehängte Fassade <input type="radio"/> Sichtmauerwerk	
Wurden bereits Dämmmaßnahmen durchgeführt? <input type="radio"/> nein ja, an: <input type="radio"/> Fassade <input type="radio"/> Fenster <input type="radio"/> Dach	Wenn ja, welche:
Garten- oder Hofbereich vorhanden? <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	

Antragsnummer: _____

(wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt)

Kostenaufstellung

(detaillierte Leistungsbeschreibung ist beizufügen)

Kosten für die Begrünung/Gestaltung	€
Nebenkosten/Honorarkosten für z.B. fachliche Betreuung und Beratung (u.a. Planung, Bauleitung)	€
Gesamtsumme	€

Finanzierungsplan

Zuwendungen der Gemeinde Kreuzau (max. 50% der als förderfähig beantragten Gesamtkosten)	€
Fremdmittel (Nachweise bitte beifügen)	€
Eigenmittel	€
Darlehen	€
Zuschüsse, Spenden	€
Finanzierungsmittel insgesamt	€

Erklärung der Antragsteller

Antragsnummer: _____

(wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt)



Ich erkläre, dass

1. vorhandene und baurechtlich erforderliche Anlagen (z.B. Kinderspielplätze, Garagen, Stellplätze) nicht beeinträchtigt oder entfernt werden;
 ja nein
2. die als förderfähig anerkannten Gesamtkosten (einschließlich des Eigenanteils) weder direkt noch indirekt auf die Mieter umgelegt werden;
 ja nein
3. bei Durchführung der Maßnahme die allgemeinen gesetzlichen – insbesondere auch die abgabe-, arbeits- und sozialrechtlichen – Bestimmungen beachtet werden;
 ja nein
4. mit der Durchführung der Maßnahmen vor der Bewilligung nicht begonnen wurde/wird.
 ja nein
5. die hier beantragte Maßnahme gegenfinanziert werden kann;
 ja nein
6. die Maßnahme nicht nach anderen Richtlinien und/oder Förderprogrammen gefördert werden kann;
 ja nein
7. die Maßnahme nicht aufgrund von Verträgen oder öffentlich- oder privatrechtlichen Vorschriften ohnehin durchgeführt werden muss,
 ja nein
8. es sich nicht um eine Maßnahme im Rahmen von Neubaumaßnahmen handelt (einschließlich der erstmaligen Herstellung von Grün- und Freiflächen im Zusammenhang mit Neubauten);
 ja nein
9. die Maßnahme nicht durch zielgerichtetes oder schuldhaftes Verhalten des Eigentümers und/oder des Antragstellers notwendig geworden ist;
 ja nein
10. ich als Zuwendungsempfänger
 vorsteuerabzugsberechtigt bin
(Bei vorsteuerabzugsberechtigten Antragstellern ergeben sich die förderfähigen Gesamtkosten aus den Nettobaukosten.)

Antragsnummer: _____

(wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt)



Die Richtlinien der Gemeinde Kreuzau zur finanziellen Förderung der Herrichtung privater Haus- und Hofflächen im Sanierungsgebiet Ortskern Kreuzau liegen mir vor und werden von mir als verbindlich anerkannt. Mir ist bekannt, dass die Bewilligung des Zuschusses im Falle falscher Angaben oder eines Verstoßes gegen die vorgenannten Richtlinien widerrufen bzw. zurückgenommen werden kann.

Ich verpflichte mich, der Gemeinde und dem Land NRW als Zuschussgebern ein Prüfungsrecht über Einhaltung der Richtlinien sowie aller mit der Neugestaltung zusammenhängenden Unterlagen und Belege einzuräumen.

Ich versichere, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind. Änderungen werde ich der Gemeinde Kreuzau unverzüglich mitteilen. Ich weiß, dass eine Zuschussgewährung auf der Grundlage falscher Antragsangaben von der Gemeinde Kreuzau zurückzufordern ist.

Mir ist bekannt, dass die Maßnahme grundsätzlich und komplett von mir vorfinanziert werden muss und der bewilligte Zuschuss erst nach Vorlage der beglichenen Rechnungen ausgezahlt wird.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/ der Antragstellerin /der Antragsteller

Information gem.Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die personenbezogenen Daten dieses Antrages werden zum Zwecke der Bewilligung der Maßnahme, der Auszahlung der bewilligten Mittel und im Rahmen des Verwendungsnachweises gegenüber der Bezirksregierung Köln als Fördergeber aufbewahrt und verarbeitet. Sie werden im Rahmen des Verwendungsnachweises an die Bezirksregierung Köln weitergegeben. Die Angaben sind Voraussetzung für die Bereitstellung von Fördermitteln aus dem Verfügungsfonds Nr. 14. Die Daten werden bis zum Abschluss des Förderprogrammes bzw. bis zur Anerkennung des Verwendungsnachweises durch den Fördergeber aufbewahrt. Soweit sich aus einzuhaltenden Mittelbindungsfristen für einzelne Maßnahmen längere Zeiträume ergeben, gelten die längeren Aufbewahrungsfristen.

Antragsnummer: _____

(wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt)

Anlagen

Mit dem Antragsformular sind folgende, zwingend erforderliche Unterlagen einzureichen:

ggf. Erklärung des Eigentümers (falls abweichend vom Antragsteller/in) über die Zustimmung zur Durchführung der Maßnahme/n;

Dokumentation/ Darstellung des Zustandes vor Beginn der Maßnahme

Hinweis: Die Darstellung des bisherigen Zustandes vor Beginn der Maßnahme kann durch fotografische Dokumentationen erfolgen.

Textliche Beschreibung der geplanten Maßnahme/n;

Hinweis: In der Maßnahmenbeschreibung sollen der derzeitige Zustand der herzurichtenden Fläche, die geplante Neugestaltung mit Materialien und Farben, sowie Ziel, Umfang und Ablauf/Dauer der beabsichtigten Maßnahme/n kurz beschrieben werden. Förderfähig sind nur Maßnahmen, die der Oberflächengestaltung dienen (z.B. sind Putz und Anstrich aber nicht die Wärmedämmung förderfähig). Bei der Beschreibung der Gesamtmaßnahme ist deshalb zu erläutern, für welche Teilmaßnahme eine Förderung beantragt wird.

Zeichnerische Darstellung des Vorhabens durch Gestaltungspläne einschließlich Farb- und Materialdarstellung;

Hinweis: Ein Gestaltungsplan kann die skizzenhafte Darstellung der Sanierung auf vorhandenen Plänen (z.B. Lagepläne oder Bauzeichnungen zur Flächenberechnung, evtl. ergänzt durch Fotomontage) sein.

Flächenermittlung nach Zeichnung oder Aufmaß zur Berechnung der zu fördernden Fläche;

Hinweis: Zur Prüfung der Quadratmeterangaben der Kostenvoranschläge sind dem Antrag Lagepläne und Bauzeichnungen, welche die Maße der herzurichtenden Flächen deutlich wiedergeben, beizufügen. Falls keine derartigen Unterlagen vorliegen, können diese ggf. im Bauaktenarchiv der Gemeinde Kreuzau, eingeholt werden. Ansonsten ist ein Architekt oder Vermesser zu beauftragen, der eine Aufmaß Zeichnung erstellt. Die hierfür entstehenden Mehrkosten sind als Nebenkosten förderfähig. Flächenangaben, die im Rahmen eines Kostenvoranschlags von einem Fachunternehmen erhoben werden, sind zulässig.

ab 5.000 € mindestens drei Kostenvoranschläge von qualifizierten Fachbetrieben für jedes Gewerk/ jede Tätigkeit;

Hinweis: Ziel der Kostenvoranschläge ist es, einen Vergleich bzgl. der Höhe der Kosten für die Maßnahme/n zu erhalten. Für die Kostenvoranschläge ist zu beachten: Einzelne Gewerke/ Tätigkeiten des Gesamtvorhabens, wie z.B. Putz-/ Malerarbeiten oder die Aufstellung eines Gerüsts, sind im Kostenvorschlag als einzelne Kostenpunkte bezogen auf die betroffene Maßnahme aufzuführen. Pauschalangebote können nicht geprüft oder berücksichtigt werden.

evtl. erforderliche Genehmigungen.

Hinweis: Aufgrund öffentlich-rechtlicher Vorschriften oder baurechtlicher Auflagen sind erforderliche Genehmigungen und Erlaubnisse, z.B. im Rahmen des Denkmalschutzes, einzuholen und dem Antrag beizufügen. Im Rahmen der Antragsprüfung wird das Erfordernis von öffentlich-rechtlichen Genehmigungen seitens der Gemeindeverwaltung geprüft.

Antragsnummer: _____

(wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt)



Erklärung der Eigentümer / Erbbauberechtigten

Ich bin mit dem vorstehenden Antrag und der Neugestaltung einverstanden. Die Richtlinien der Gemeinde Kreuzau zur finanziellen Förderung der Herrichtung privater Haus- und Hofflächen sind mir bekannt und werden von mir anerkannt. Ich verpflichte mich selbst zur Beachtung der im Aufbau befindlichen Gestaltungsleitfäden, sobald diese veröffentlicht sind.

Ich werde sicherstellen, dass die umgestalteten Freiflächen mindestens 10 Jahre lang von allen Bewohnern entsprechend genutzt werden können und in einem gepflegten Zustand gehalten werden.

Ich verpflichte mich, der Gemeinde und dem Land NRW als Zuschussgeber ein Prüfungsrecht über Einhaltung der Richtlinien sowie aller mit der Neugestaltung zusammenhängenden Unterlagen und Belege einzuräumen, soweit die Antragsteller dazu nicht in der Lage sind.

Eine Vereinbarung einer Erhöhung der Wohnungsmieten tritt aufgrund der Durchführung und Finanzierung der Verbesserungsmaßnahmen nicht ein.

Für die Maßnahme wurden keine anderen Zuschüsse oder Förderdarlehen beantragt. Alle Angaben in diesem Antrag (einschließlich aller erforderlichen Antragsunterlagen) sind vollständig und richtig.

Den Zuschussgebern wird das Betreten und Besichtigen der Grundstücke zu Dokumentationszwecken und die Veröffentlichung der Neugestaltung gestattet. Ich werde ferner sicherstellen, dass die vorstehenden Verpflichtungen im Falle einer Veräußerung auf den jeweiligen Erwerber und dessen Rechtsnachfolger übertragen werden.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/ der Antragstellerin /der Antragsteller